

JANUAR 2007

Ein bewegtes Jahr

Mit diesem Newsletter über Aktivitäten und Veranstaltungen, die im Jahre 2006 im Bildungszentrum Rüttenscheid stattgefunden haben, möchten wir einen Einblick in die Vielfalt unserer Bildungsarbeit geben. Unser Bildungsangebot umfasst u. a. Glaubensseminare in kleinen Gruppen, Zeiten der religiösen Besinnung für Herren sowie Besuche bei alten und kranken Menschen. Nur der persönliche Einsatz vieler ermöglicht erst ein solch vielfarbiges Spektrum. Daher möchten wir uns an dieser Stelle noch einmal herzlich bei allen Helfern und Spendern bedanken. Die Nennung der vielen individuellen sozialen und sonstigen Engagements soll aus Platzgründen unterbleiben, – nur einige der wichtigen Ereignisse werden in Wort und Bild vorgestellt.

Dank vieler engagierter Helfer

Der Seminarraum im Erdgeschoß wurde inzwischen fertiggestellt. Die Renovierung der Kapelle ist für das erste Halbjahr 2007 vorgesehen. Um unsere Bildungsarbeit im bisherigen Rahmen fortsetzen zu können, sind wir nach wie vor auf die Unterstützung vieler Freunde angewiesen. Mit unserem Dank an die Vielen, die immer wieder mitgeholfen haben, verbinden wir daher die Bitte, uns auch in diesem Jahr bei der Bewältigung unserer Aufgaben finanz- und tatkräftig zu unterstützen.



Kurztagungen und theologische Arbeitskreise

Mit Engagement führte uns Dr. Ferdinand Plümmer, der Priester des Bildungszentrums, am 1. April 2006 in die erste Enzyklika von Papst Benedikt XVI. ein: *Deus Caritas est*. Die gut besuchte Veranstaltung vermittelte den Teilnehmern ein vertieftes Verständnis für die Liebe in ihren unterschiedlichen Dimensionen – Eros, Philia, Agape – und machte einige wesentliche Züge der Liebe Gottes zum Menschen und der inneren Verbindung deutlich: Zum einen, dass Liebe mit dem Göttlichen zu tun hat – sie verheißt Unendlichkeit, Ewigkeit –, zum anderen, dass auf dem Weg dorthin Reinigungen und Reifungen nötig sind, die auch schon mal über die Straße des Verzichts führen können.

Ebenfalls gut besucht war am 6. Mai 2006 die Besprechung von Dan Browns Roman *Sakrileg*, in denen sich die lebhaft interessierten Teilnehmer mit den unzähligen Irrtümern und teilweise grotesken Verzerrungen in den Aussagen über die Kirche – ihre Theologie, ihre Geschichte und ihre Institutionen – auseinandersetzen.

Einen Höhepunkt der theologischen Gesprächsreihe bildete die Tagung vom 30. September 2006: *Rückblick auf den Papstbesuch*. Darin wurde insbesondere auf die Regensburger Vorlesung von Papst Benedikt XVI. über das Thema Glaube und Vernunft eingegangen.

Rüttenscheid Forum

Das RÜTTENSCHIED FORUM entwickelt sich sehr positiv und erfreut sich wachsender Beliebtheit. Diskussionsabende mit Fachvertretern aus Wirtschaft, Politik, Kunst, Medien sowie aus dem öffentlichen Leben sollen unsere Bildungsarbeit entscheidend bereichern. Drei- bis viermal im Jahr wird ein interessanter und kompetenter Gast zu Referat und Aussprache ins Bildungszentrum eingeladen.



Am 9. März 2006 referierte der Psychiater Dr. Carl Schreiner über das Thema *Psychische Folgen unserer modernen Arbeitswelt*, welches bei einem interessierten Hörerkreis auf sehr positive Resonanz stieß. In der heutigen Arbeitswelt ist aufgrund der Intensivierung und Flexibilisierung der Arbeit eine deutliche Zunahme der psychischen Belastungen zu verzeichnen.



Ebenso positiv war die Resonanz auf den sehr anspruchsvollen Vortrag des deutschen Staats- und Völkerrechtlers Professor Dr. Christian Hillgruber. Professor Hillgruber referierte am 6. Juni 2006 über *Das Menschenbild des Grundgesetzes und seine Anfechtung im aktuellen bioethischen Diskurs*. Es wurde deutlich, dass jedem Menschen um seiner selbst willen ein von der staatlichen Gewalt unbedingt zu achtender Wert zukommt. Der Mensch ist selbständige Person, nicht verfügbare Sache.



Am 26. Oktober 2006 referierte der Terrorismusexperte Rolf Tophoven über das Thema *Bin Laden lebt – die Marketingstrategie des al-Qaida-Terrors*. Tophoven machte überzeugend deutlich, dass es angesichts der gegenwärtigen Organisationsstruktur von al-Qaida keine Rolle spielt, ob Osama Bin Laden noch lebt oder bereits tot ist – der Geist von al-Qaida ist höchst lebendig und breitet sich mit rasanter Geschwindigkeit in der islamischen Welt aus.

Jugendclub Rüttenscheid

Eine Initiative für Jugendliche ist der **JUGENDCLUB RÜTTENSCHIED**. Die Zusammenarbeit mit den Eltern ist wesentlicher Bestandteil dieser Arbeit mit den Jungen zwischen 12 und 18 Jahren.



Am 19./20. Februar 2006 erfolgte der *Umbau des Studienraumes*. Da Arbeit und Studium die Herzmitte der Spiritualität des Opus Dei ausmachen, beschlossen die Schüler und Studenten, ihren eigenen Studienraum im Bildungszentrum einzurichten. Sie wollen dort nicht nur lernen, sondern sich auch gegenseitig beim Lernen helfen. Die Bauarbeiten wurden von den Jugendlichen selbst ausgeführt.



Das Jahr 2006 galt auch der geistlichen Nachbereitung des Weltjugendtages, insbesondere der Stärkung im Glauben. Höhepunkt war die *Firmung* von fünf jungen Leuten, die sich hier gemeinsam vorbereitet haben. Der Weltjugendtag in Köln gab den Anstoß dazu. Am 26. März 2006 empfingen sie das heilige Sakrament durch Bischof Dr. Felix Genn.



Vom 9. – 14. September 2006 reiste Papst Benedikt zu seinen Wurzeln nach Bayern und leistete damit einen großen Beitrag zur Kultur der Religion in unserem Land. Unsere Jungs vom Jugendclub waren selbstverständlich mit dabei und begleiteten ihn auf seinen Stationen.

Bambini-Club Rüttenscheid

Neu ins Leben gerufen wurde der **BAMBINI-CLUB** für Kinder zwischen 5 und 8 Jahren. Mit diesem Neuaufbruch beweisen unsere Familienväter, dass auch sie etwas für ihre Kinder tun. Der **BAMBINI-CLUB** trifft sich einmal im Monat jeweils samstags. Lernen kann Spaß machen.

Ausblick 2007

7. März 2007, 19.00 Uhr

S.E. Shimon Stein, Botschafter Israels in der Bundesrepublik Deutschland, spricht „Zur aktuellen Lage in Israel“

April 2007

Romreise

6. Juni 2007, 20.00 Uhr

Der Zukunftsforscher *Leo A. Nefiodow* referiert über „*Ganzheitliche Gesundheit – Die Wachstumslokomotive im 21. Jahrhundert*“

23. Juni 2007, 10.00 Uhr

Dom zu Essen, Hl. Messe zu Ehren des Hl. Josefmaria, Gründer von Opus Dei